



DIE POSAUNE

Drohnenangriff auf Moskau, weitere Bombardements auf Kiew

- Peter van Halteren
- [01.06.2023](#)

Am 30. Mai kam es in Moskau zu einem seltenen Drohnenangriff, bei dem Wohnhäuser beschädigt wurden und die Hauptstadt evakuiert werden musste.

Nach Angaben des russischen Verteidigungsministeriums wurden fünf Drohnen in Moskau abgeschossen. Die Systeme von drei weiteren wurden gestört, so dass sie vom Kurs abkamen. Russischen Medien mit Verbindungen zu den Sicherheitsdiensten des Landes zufolge waren mehr als 30 Drohnen an dem Angriff beteiligt. Russland bezeichnete den Vorfall als „terroristischen Angriff“ des „Kiewer Regimes“.

BREAKING: Unprecedented Attack On Russian Capital

Moscow's Mayor confirms drones have hit residential buildings in Moscow in the FIRST MAJOR ATTACK on the Russian capital.

The missiles are part of a wider attack on Russian territory by multiple Ukrainian drones, hours after...pic.twitter.com/7JKyDFVHer

— Mario Nawfal (@MarioNawfal) [May 30, 2023](#)

Die Ukraine leugnete eine Beteiligung und äußerte sich nicht weiter zu dem Angriff, der einer der schwersten und gewagtesten Angriffe auf Russland seit Beginn des Ukraine-Kriegs vor mehr als 15 Monaten wäre.

Ukrainische Militäranalysten konnten zwar nicht bestätigen, dass die Ukraine die Drohnen abgeschossen hat, sagten aber, dass es sich bei dem Angriff höchstwahrscheinlich um UJ-22-Drohnen handelte, die eine maximale Reichweite von etwa 1000 Kilometer haben und in der Ukraine hergestellt werden.

Der hochrangige russische Gesetzgeber Andrej Kartapolow sagte, die Angriffe dienten dazu, die russische Bevölkerung zu verunsichern. „Es ist ein Einschüchterungsversuch, der sich gegen die Zivilbevölkerung richtet. Es soll eine Welle der Panik ausgelöst werden“, sagte er. Kreml-Sprecher Dmitri Peskow sagte der Associated Press, die Angriffe auf Russland würden die Notwendigkeit der Fortsetzung des Krieges nur verstärken.

Bombardierungen von Kiew: Die Drohnenangriffe erfolgten unmittelbar nach dem dritten russischen Bombenangriff auf Kiew innerhalb von 24 Stunden. Die ukrainische Hauptstadt ist seit dem 27. Mai ständigen Drohnenangriffen ausgesetzt. Nach Angaben von Bürgermeister Vitali Klitschko wurden bei den jüngsten Angriffen mindestens eine Person getötet und vier Personen verletzt.

One person was killed and four others were injured when debris from a destroyed Russian projectile hit a high-rise apartment in Kyiv, Ukrainian officials said, during a wave of air attacks from Russia <https://t.co/BnyNSS0H7e> pic.twitter.com/ECnCpkXjNB

— Reuters (@Reuters) [May 30, 2023](#)

Eskalation: Zwar gab es nur begrenzte Schäden und keine Schwerverletzten, aber die Drohnenangriffe auf Moskau stellen eine potenziell ernsthafte Eskalation des Krieges dar, da Russland mit dem Einsatz von Atomwaffen gedroht hat, falls sein Territorium angegriffen wird. Putin sagte, er werde „sofort“ auf jeden Angriff reagieren und „alle uns zur Verfügung stehenden Mittel“ einsetzen, um Russland zu verteidigen. Die Aggression Russlands in diesem Krieg wird sich wahrscheinlich noch verstärken, da Putin weiterhin fest entschlossen ist, die Ukraine zu erobern.

Der Chefredakteur der *Posaune* Gerald Flurry, hat erklärt, warum es so wichtig ist, die Eskalation im Ukraine-Krieg zu beobachten.

Der Russland-Ukraine-Krieg vermittelt der Welt ein anschauliches Bild vom Ausmaß des Bösen, zu dem Putin bereit ist. ... Aber jetzt stößt er in der Ukraine zum ersten Mal auf echten Widerstand und zeigt sich bereit, die Brutalität weiter zu steigern, um seine Ziele zu erreichen.

Nach dem, was ich in der Prophezeiung sehe, sollten wir erwarten, dass Russland den Krieg höchstwahrscheinlich gewinnt und Putin sein Führer bleibt.

– Gerald Flurry, „Der Ukraine-Krieg wird nicht den Dritten Weltkrieg auslösen!“